

vñ si mag wol sprechen  
 als da stat geschriben in d'  
 mine böch. **K**om h' min ge  
 mint in minen garte. kom  
 h' füllter gemahel min gar  
 te ist wol geblömet. mit al  
 l'hande tuged manigualtig  
 vñ ist vndmischet mit dem  
 gras inneklich gurde. nach  
 dir. **N**u kom her miner der  
 mine du da vñ krippher all  
 sinne. kom in dinen garte  
 d' allom gemuret ist mit  
 vorhte din liebi ze vhesend.  
 vñ dar zō mit hōte ze allen  
 ziten din hainlich vñ din  
 fröndschafft ze behaltene.  
**N**u komēt h' zohr vñ scha  
 me. stand an d' porten vñ  
 hōtent dz d' minn' vñ d' d'  
 minerin mit dehamer vn  
 zohr iht wēter erweket. **S**o  
 sprichet dēne vnser lieber h'  
 re. **I**ch wil nūd heren in mi  
 nen garten. vñ wil besehe  
 die blōmen in dem tal vñ  
 dz gras. vñ wil showē ob  
 die rebe blōgenē. Die blō  
 men in dem tal dz sint die

rannen tuged in d' sele.  
 vñ d' reb. dz ist frōlichait  
 in Gotte. **N**u sont ir wil  
 sen dz ain ieglich got wēch  
 vnserem hren vrede vñ  
 ere git. vñ wurt er vñ d'  
 sele ze samen gemahelt  
 in disem garten. **E**ya wel  
 ain wūcklich loingart  
 dz den ist. ez ist ain hymel  
 sches paradys. d' wollst  
 von durre rann' gemahl  
 schaft sprichet vnser hre.  
**D**is fründin han ich gar  
 sere geminet. vñ bin mēt  
 sche durch ir liebi worden.  
 vñ han arbeit durch si er  
 litten. all da her wō minē  
 kindlichen tagen. **I**ch bin  
 ain minn' worden ir wol  
 getān. vñ us mineliche  
 geschepfdes. **D**ar vmb star  
 be ich an dem krotze. daz  
 mir disv fründin wurde.  
 ze ain minn'. **N**u ist dz  
 geschehen. ich vñ si sint  
 ains worden. **I**ch niet mich  
 ir. vñ si sich min. **N**u mer  
 kent weder **G**ot her nider